

18 zen venstern unde sâhen dar;
 si næmen des vil rehte war,
 sîne knappen unde sîn harnas,
 wie daz gefeitieret was.
 5 dô truoc der helt milte
 ûf einem hermînem schilte,
 ine weiz, wie manegen zobelbalc.
 der küneginne marschalc
 hetez vür einen anker grôz.
 10 ze sehen in wênic dâr verdrôz.
 dô muosen sîniou ouge jehen,
 daz er hete gesehen
 disen ritter oder sînen schîn.
 daz muose ze Alexandrie sîn,
 15 dô der bâruc dâr vor lac;
 sînen prîs dâ niemen widerwac.
Sus vuor der muotes rîche
 in die stat behagenlîche.
 zehen soumære hiez er vazzen;
 20 die zogeten hin die gazzen.
 dâ riten zwêncic knappen nâch.
 sîn bovel man dort vor ersach:
 garzûne, koche unde ir knaben
 heten sich hin vür erhaben.
 25 stolz was sîn gesinde:
 zwelf wol geborner kinde
 dô hinden nâch den knappen riten;
 an guoter zuht, mit süezen siten.
 etslîcher was ein Sarrazin.
 30 dâr nâch muose och getrecket sîn

in den (+e den O Zvn Z Jn ein U [*]: Jn den V) vensteren *G (U V)
 nämnen auch des (avch des vil O auch das L des vil Z) *G nämnen sîn (des V) vil *T
 auch vuorte der h. m. *T (O Z)

10 in lützel des *G in lützel dâr *T (Z)
 im m. *G (ohne Z) *T
 het ê g. *G (nur G)

15 dâr om. *G (nur GL)

20 hin om. (in U [*]: hin durch V) *T
 Den r. *G (nur G)
 vorne (vornan V) sach (vor [sach]: ersach L): *T
 und der kn. *T (nur T)

25 dâ bî n. *T
 an ganzer z., *G (nur G)

30 dâr n. m. er geprüvet (mîsen auch gedeitet O [Z] müste auch bereitet L) sîn, *G

*D: D *m: m *G: G O L Z Fr29 (18.9–30) *T: T U V

1 Initiale O 8 Majuskel T 17 Initiale D L Z T U V 21 Initiale G

1 zen] an den *m 2 si] [*i]: si D · næmen] nämnen *m 4 gefeitieret] gefettirt D · was] waz D 6 ûf einem hûrnînen schilte *m 7 sô menigen zobelbalc *m 10 dâr] des *m · verdrôz] [verdorz] D 12 hatte] dâ vor hete *m 22 sîn povel man dort vor ersach *m 23 gar schône: koche (kuche m) und ir knaben *m 24 hin] her *m 28 von guoter zuht, von süezen siten. *m 29 was] waz D 30 auch] om. *m